

Teil-Jahresabschlussbericht 2022

Bereich: 5 Planen und Bauen
Gruppe 51 Stadtplanung

Produktdefinition

<p>Kurzbeschreibung: Vorbereitung, Koordination, Steuerung und Dokumentation der zukunftsorientierten räumlichen und insbesondere der baulichen Entwicklung der Stadt; differenziert in fünf wesentliche räumliche Ebenen bzw. Sachbereiche:</p> <p>A) Informelle räumliche Planung B) Bauleitplanung C) Sonstige städtebauliche Satzungen D) Stadtgestaltung/Stadtbildpflege E) Stellungnahmen zu Planungen und Vorhaben Dritter</p>
<p>Verantwortlich: 5, Matthias van Wüllen,</p>
<p>Auftragsgrundlagen: Beschlüsse Rat, zuständiger Ausschuss; Aufträge VV, Anliegen Bürgerschaft, gesetzliche Verpflichtung</p>
<p>Ziele:</p> <p>A) Für eine bedarfsgerechte Entwicklung von Baugebieten (für Wohnen, Gewerbe u. a. Nutzungen), für Maßnahmen der Innenentwicklung in bestehenden Baugebieten und als Grundlage für die Beurteilung konkreter Vorhaben sind Vorgaben und Rahmenbedingungen zu erarbeiten, die Zukunftsperspektiven aufzuzeigen und fachlich abgestimmte Entwicklungsprozesse zu ermöglichen.</p> <p>B / C) Zur Entwicklung von Baugebieten (für Wohnen, Gewerbe u. a. Nutzungen) ist bedarfsgerecht Planungsrecht zu schaffen. Für Maßnahmen zur Innenverdichtung bei bestehenden Baugebieten und konkrete Vorhaben ist ein flexibler Umgang hinsichtlich einer Änderung und Neuaufstellung von Bebauungsplänen bzw. Satzungen zu regeln. Es ist an einer Schaffung ausreichender, den Bodenpreis positiv beeinflussender Angebote an Bauplätzen mitzuwirken.</p> <p>D) Über die in der Stadtplanung zur Verfügung stehenden Instrumente (Buchstaben A bis C) und beratend nach innen (Verwaltung) wie nach außen (Öffentlichkeit) ist an einer nachhaltigen, zukunftsfähigen Gestaltung der Stadt und des Stadtbildes mitzuwirken.</p> <p>E) Es hat eine fach- und sachgerechte Mitwirkung und Beratung an Planungs- und Entwicklungsprozessen Dritter zu erfolgen.</p> <p>[s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthemen "Wohnen, "Mobilität", "Freizeit", "Kultur u. Sport", Querschnittsthema "Umwelt- u. Klimaschutz"]</p>
<p>Zielgruppen: Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Organisationseinheiten der Stadtverwaltung, Träger der Planungsverfahren Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz</p>

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis	fortgeschr.	Ergebnis	Abw.	Letzte	Abw.
	2021	Ansatz 2022	2022	Ansatz/Erg. 2022	Prognose 2022	Progn./Erg. 2022
Produktumfang						
Anzahl bearbeiteter Bauleitplanverfahren	31	30	25	-5	31	-6
davon abgeschlossen	14	15	6	-9	11	-5
B + C) - neues Bruttowohnbauland in Wohngebieten in ha	10	17	0,6	-16,4	17	-16,4
B + C) - neues Bruttogewerbebauland für Gewerbe, Handel, Industrie, Dienstleistungen in ha	2,5	5	2,5	-2,5	2,5	
B + C) - Anzahl neuer möglicher Wohneinheiten auf Baugrundstücken	300	700	70	-630	700	-630
A + B+ C+ D+ E) - Anteil bearbeiteter Siedlungsfläche in Promille	5	5	17	12	5	12
Spitzenkennzahl						
Deckungsgrad	6,21	17	14,79	-2,21	25,42	-10,63
Zuschuss je Einwohner	15,52	16,05	15,88	-0,17	15,63	0,25

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.394,65	210.008,96	109.796,86	-100.212,10	315.258,96	-205.462,10
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.778,44	300,00	15.250,00	14.950,00	300,00	14.950,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.866,10	0,00	70.240,92	70.240,92	75.000,00	-4.759,08
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.563,13	40.000,00	14.527,83	-25.472,17	15.000,00	-472,17
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	43,76	0,00	5,56	5,56	0,00	5,56
10	= Ordentliche Erträge	76.646,08	250.308,96	209.821,17	-40.487,79	405.558,96	-195.737,79
11	- Personalaufwendungen	947.527,99	1.012.740,28	854.098,30	-158.641,98	1.012.740,28	-158.641,98
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.988,58	673.069,00	213.622,68	-459.446,32	226.069,00	-12.446,32
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.867,63	3.020,41	865,00	-2.155,41	3.020,41	-2.155,41
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	66.849,60	54.700,00	191.161,87	136.461,87	194.700,00	-3.538,13
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.086.233,80	1.743.529,69	1.259.747,85	-483.781,84	1.436.529,69	-176.781,84
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.009.587,72	-1.493.220,73	-1.049.926,68	443.294,05	-1.030.970,73	-18.955,95
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		0,00	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.009.587,72	-1.493.220,73	-1.049.926,68	443.294,05	-1.030.970,73	-18.955,95
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		0,00	
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.009.587,72	-1.493.220,73	-1.049.926,68	443.294,05	-1.030.970,73	-18.955,95
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	175.277,28	158.898,35	158.908,35	10,00	158.898,35	10,00
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.184.865,00	-1.652.119,08	-1.208.835,03	443.284,05	-1.189.869,08	-18.965,95

Finanzrechnung - Zahlungsnachweis

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	104.304,76	100.000,00	34.571,00	-65.429,00	35.000,00	-429,00
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	104.304,76	100.000,00	34.571,00	-65.429,00	35.000,00	-429,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	845,80	2.000,00	3.802,41	1.802,41	2.000,00	1.802,41
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	845,80	2.000,00	3.802,41	1.802,41	2.000,00	1.802,41
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	103.458,96	98.000,00	30.768,59	-67.231,41	33.000,00	-2.231,41

Produktgruppe 51 – Stadtplanung

Kennzahlen

Anzahl bearbeiteter Bauleitplanverfahren

Abweichung -5

davon abgeschlossen

Abweichung -9

Neues Bruttowohnbauland in Wohngebieten in ha

Abweichung -16,4

Neues Bruttogewerbebauland für Gewerbe, Handel, Industrie, Dienstleistungen in ha

Abweichung -2,5

Anzahl neuer möglicher Wohneinheiten auf Baugrundstücken

Abweichung -630

Anteil bearbeiteter Siedlungsfläche in Promille

Abweichung 12

Trotz coronabedingten Verzögerungen in der Verfahrensabwicklung wurde bei den Bauleitplanungen (insb. längere Beteiligungsfristen, Offenlagen mind. 6 Wochen) die Anzahl der bearbeiteten Verfahren fast erreicht, bei abgeschlossenen Verfahren jedoch v. a. aufgrund längerer Laufzeiten größerer Projekte unterschritten.

Die Zielsetzung für neu geschaffenes Bruttowohnbauland wird daher im Abgleich vieler kleinteiligen Innenentwicklungen mit größeren, längerfristigen Planungen (insbesondere Damloup, Kämpfers) nicht erreicht, gleiches gilt für die Anzahl neuer möglicher Wohneinheiten.

Ab 2021 wurden erstmals seit längerem wieder größere Gewerbegebiete bauleitplanerisch soweit entwickelt, dass neues Gewerbebauland umsetzbar vorhanden sein wird. Dennoch unterschreiten die Bruttogewerbebaulandzahlen für 2022 den Planwert.

Aufgrund der z. T. großflächigen Verfahren wurde der Anteil bearbeiteter Siedlungsfläche dennoch überschritten.

Deckungsgrad

Verschlechterung 2,21

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) zu Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl.

Zuschuss je Einwohner/in

Verbesserung 0,17

Der Zuschuss je Einwohner/in beziffert das Defizit/den Überschuss der Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung) zu den Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) pro Einwohner/in.

Ergebnisplan

Verbesserung: 443 TEUR

- Mindererträge: 41 TEUR
- Minderaufwendungen: 484 TEUR

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mindererträge 100 TEUR

Die Mindererträge resultiert aus den nicht abgerufenen Förderungen für die Klimainvestitionspauschale und dem Sofortprogramm Innenstadt. Die Mittel werden entsprechend des Maßnahmenfortschritts abgerufen und sind in den Folgejahren zu erwarten.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge 15 TEUR

Gebühren aus städtebauliche Verträge, die auf Planungsleistungen beruhen, wurden aus dem Finanzplan in den Ergebnisplan umgebucht.

5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge 70 TEUR

Dieser Ertrag ist Bestandteil des Bereiches Sofortprogramms Innenstadt (Corona-Maßnahmen). In der Teilmaßnahme Verfügungsfonds Anmietung werden Mieterträge generiert. Die Stadt tritt in diesem Programm als Vermieter von leerstehenden Ladenlokalen in der Innenstadt auf, die sie zuvor von den Eigentümern mietet.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Mindererträge 25 TEUR

Ein großes Klageverfahren, das mit Kostenerstattungen anderer Kommunen verbunden war, ist nun abgeschlossen, so dass die Einnahmen nicht mehr generiert werden.

11 – Personalaufwendungen

Minderaufwendungen 159 TEUR

Aufgrund von mehreren unbesetzten Stellen (Personalfuktuation, Stellenbesetzungen, die erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen konnten) entstehen Minderaufwendungen.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Minderaufwendungen 459 TEUR

Aufgrund der Mitarbeiterfluktuation und den damit unbesetzten Stellen konnten nicht alle geplanten Projekte durchgeführt werden. Verschiedene Projekte wie z. B. laufende Bebauungsplanverfahren und die Stadtklimaanalyse werden entsprechend des Maßnahmenfortschritts erst im Jahr 2023 abgerechnet. Ein Auftrag zur Fortschreibung des Rahmenplan Innenstadt ist erteilt und wird in 2023 bzw. 2024 schlussgerechnet.

Ein Großteil der Minderaufwendungen ist entstanden, weil die Mittel für den Verfügungsfond Anmietung in dieser Berichtszeile veranschlagt waren, die Buchungen aber der Berichtszeile 16 zugeordnet und der Ansatz nicht in voller Höhe ausgeschöpft wurde.

Die Mittel für das Teilprojekt Zentrenmanagement wurden nicht mehr benötigt und das Teilprojekt Einzelhandelsgroßimmobilie wurde nicht umgesetzt.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen

Mehraufwendungen 136 TEUR

Die Mieten und Pachten für den Verfügungsfond Anmietung wurden in dieser Berichtszeile ohne Ansatz gebucht (s. Minderaufwendungen in Berichtszeile 13).

Finanzplan

Verschlechterung: 67 TEUR

- Mindereinzahlungen: 65 TEUR
- Mehrauszahlungen: 2 TEUR

22 – Sonstige Investitionseinzahlungen

Mindereinzahlungen 65 TEUR

Im Rahmen des Wohnbaulandkonzeptes sind in 2022 bisher rd. 35 TEUR Einnahmen aus städtebaulichen Verträgen erzielt worden. Im Jahr 2023 sind weitere Einnahmen zu erwarten. Hierbei sind jedoch sowohl die Laufzeiten der zugrundeliegenden Verfahren als auch die in den Vertragsregelungen festgelegten Zahlungsfristen zu beachten.

Teil-Jahresabschlussbericht 2022

Bereich: 5 Planen und Bauen
Gruppe 55 Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung:
A)Umwelt -Vertretung umweltrelevanter Belange in der Bauleitplanung -Planung und Koordination von Ausgleichsmaßnahmen sowie Bereitstellung des Auskunftssystems Kompensation -Entwicklung eines Handlungskonzeptes Masterplan Grün -Koordination und Bearbeitung der kommunalen Aufgaben zur Umgebungslärmrichtlinie B)Klimaschutz -Koordination und Bearbeitung der kommunalen Klimaschutzstrategie und des European Climate Awards -Unterstützung anderer städtischer Produkte in klimaschutzrelevanten Angelegenheiten - Durchführung von öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung hin zu einem nachhaltigen Lebensstil C) Grünplanung - Erstellung von Konzepten und Planung von Projekten für öffentliche Grünflächen
Verantwortlich:
5, Elke Jaske,
Auftragsgrundlagen:
Beschlüsse Rat, zuständiger Ausschuss, Aufträge VV, Anliegen Bürgerschaft, gesetzliche Verpflichtung
Ziele:
A) Bis zum Jahr 2025 Aufwendungen in Höhe von 660.000 EUR für Projekte im Bereich Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung B) Im Jahr 2024 sollen 50 % der Ziele des European Climate Adaption Award erreicht werden. [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunkthemen "Wohnen", "Mobilität", "Freizeit, Kultur u. Sport" und "Arbeit und Wirtschaft", Querschnittsthema "Umwelt- u. Klimaschutz"]
Zielgruppen:
Anlieger und Benutzer, Auftraggeber, Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Organisationseinheiten der Stadtverwaltung Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
Produktumfang Die Kennzahlen wurden bis zum Jahr 2021 in der Produktgruppe 58 geführt.						
A) EUR für umgesetzte Maßnahmen im Bereich Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung je Einwohner		72,9	64,08	-8,82	69,4	-5,32
A) Anzahl gepflanzter Bäume pro Jahr im Bereich des Masterplan Grün in Stück		31	71	40	31	40
B) Anzahl neu begrünete kommunale Dachflächen pro Jahr in Stück		2	2		2	
B) Zielerreichungsgrad im European Climate Adaption Award		35	35		35	
Spitzenkennzahl						
Deckungsgrad	2,03	9,96	9,49	-0,47	6,18	3,31
Zuschuss je Einwohner	54,74	71,95	63,83	-8,12	71,5	-7,67

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	110.929,96	545.988,28	274.220,64	-271.767,64	275.488,28	-1.267,64
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.290,34	9.798,83	14.367,08	4.568,25	9.798,83	4.568,25
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7,53	0,00	22.857,15	22.857,15	23.000,00	-142,85
7 + Sonstige ordentliche Erträge	5,48	0,00	21.592,97	21.592,97	0,00	21.592,97
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	50.000,00	0,00	-50.000,00	50.000,00	-50.000,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	172.648,62	172.648,62	0,00	172.648,62
10 = Ordentliche Erträge	126.233,31	605.787,11	505.686,46	-100.100,65	358.287,11	147.399,35
11 - Personalaufwendungen	387.949,09	376.888,01	365.768,15	-11.119,86	376.888,01	-11.119,86

13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.188.549,51	5.891.571,00	4.846.619,23	-1.044.951,77	5.282.571,00	-435.951,77
14	- Bilanzielle Abschreibungen	88.588,41	77.123,96	87.242,03	10.118,07	77.123,96	10.118,07
15	- Transferaufwendungen	7.160,00	7.600,00	8.850,63	1.250,63	7.600,00	1.250,63
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.236,40	3.600,00	6.008,84	2.408,84	3.600,00	2.408,84
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.676.483,41	6.356.782,97	5.314.488,88	-1.042.294,09	5.747.782,97	-433.294,09
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.550.250,10	-5.750.995,86	-4.808.802,42	942.193,44	-5.389.495,86	580.693,44
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		0,00	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.550.250,10	-5.750.995,86	-4.808.802,42	942.193,44	-5.389.495,86	580.693,44
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		0,00	
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.550.250,10	-5.750.995,86	-4.808.802,42	942.193,44	-5.389.495,86	580.693,44
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	3.475,60	3.475,60	0,00	3.475,60
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.505,68	53.359,38	53.393,88	34,50	53.359,38	34,50
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-4.593.755,78	-5.804.355,24	-4.858.720,70	945.634,54	-5.442.855,24	584.134,54

Finanzrechnung - Zahlungsnachweis

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	275.527,48	1.036.500,00	0,00	-1.036.500,00	1.500,00	-1.500,00
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	275.527,48	1.036.500,00	0,00	-1.036.500,00	1.500,00	-1.500,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25	für Baumaßnahmen	400.070,86	1.215.513,00	211.350,51	-1.004.162,49	215.513,00	-4.162,49
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.176,12	500,00	1.561,83	1.061,83	500,00	1.061,83
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	402.246,98	1.216.013,00	212.912,34	-1.003.100,66	216.013,00	-3.100,66
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-126.719,50	-179.513,00	-212.912,34	-33.399,34	-214.513,00	1.600,66

Finanzrechnung - Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ansatz/Erg. 2022	Letzte Prognose 2022	Abw. Progn./Erg. 2022
5501-100 Bernburgpark		-6.986,49	-108.013,00	-78.909,07	29.103,93	-143.013,00	64.103,93
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		0,00	1.035.000,00	0,00	-1.035.000,00	0,00	
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		6.986,49	1.143.013,00	78.909,07	-1.064.103,93	143.013,00	-64.103,93
5501-3503 Fuß- und Radweg WP Dutum (Sutruimer- bis Nadigstraße)		-302.078,89	-23.000,00	-71.479,45	-48.479,45	-23.000,00	-48.479,45
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		302.078,89	23.000,00	71.479,45	48.479,45	23.000,00	48.479,45
5501-3504 Fuß- und Radweg WP Dutum (Sutruimer- bis Neuenkirchener Straße)		-26.528,95	-25.000,00	-9.512,48	15.487,52	-25.000,00	15.487,52
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		26.528,95	25.000,00	9.512,48	-15.487,52	25.000,00	-15.487,52
5501-3702 Grünzug Mesum Nord		-64.476,53	0,00	-43.333,71	-43.333,71	0,00	-43.333,71
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		64.476,53	0,00	43.333,71	43.333,71	0,00	43.333,71

Produktgruppe 55 – Öffentliche Grünflächen

Kennzahlen

Deckungsgrad

Verschlechterung 0,47 %

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von ordentlichen Erträgen (Berichtszeile 10) zu ordentlichen Aufwendungen (Berichtszeile 17). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl.

Zuschuss je Einwohner

Verbesserung 8,12 Euro

Der Zuschuss je Einwohner beziffert das Defizit/den Überschuss des ordentlichen Ergebnisses (Berichtszeile 18) pro Einwohner.

EUR für umgesetzte Maßnahmen im Bereich Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung je Einwohner

Abweichung 8,82 Euro

Anzahl gepflanzter Bäume pro Jahr im Bereich des Masterplan Grün

Abweichung 40

Ergebnisplan

Verbesserung: 946 TEUR

- Mindererträge: 96 TEUR
- Minderaufwendungen: 1.042 TEUR

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mindererträge 272 TEUR

Die Veranschlagung für die Förderung der Klima-Resilienz – Coole Plätze erfolgte in 2021 und 2022. Die tatsächliche Zahlung weicht von der zeitlichen Zuordnung ab, stimmt aber in der Summe überein.

Die Förderungen für die Wasserrahmenrichtlinie sind aufgrund des Maßnahmenfortschritts nicht im Jahr 2022 eingegangen.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge 5 TEUR

In dieser Berichtszeile entstehen die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Mehrerträge 23 TEUR

Die Ausgleichszahlungen aus der Baumschutzsatzung und einer Kostenbeteiligung an einer Freizeitanlage führen zu Mehreinnahmen.

7 – Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge 22 TEUR

Es handelt sich in erster Linie um Auflösungen von Rückstellungen. Rückstellungen werden für Verpflichtungen gebildet, die dem Grunde nach zu erwarten sind, wobei jedoch Höhe und Fälligkeitstermin noch ungewiss sind. Die Ausgaben erfolgen erst in einer späteren Abrechnungsperiode. Daher müssen die Aufwendungen der Verursachungsperiode zugerechnet werden und zum Bilanzstichtag abgegrenzt werden. Sind

die tatsächlichen Aufwendungen geringer als die gebildeten Rückstellungen, werden die Rückstellungen als Ertrag aufgelöst.

8 – Aktivierte Eigenleistungen

Mindererträge 50 TEUR

Die aktivierbaren Eigenleistungen wurden nicht umgesetzt.

9 – +/- Bestandsveränderungen

Mehrerträge 173 TEUR

Durch die Erfassung des Bestandes der Ökopunkte beim Naturkataster Kreis Steinfurt entstehen Mehrerträge.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Minderaufwendungen 1.045 TEUR

Aus der Aktion „ Stadtbäume “ (1 € pro Einwohner) sind Restmittel vorhanden, die in das Jahr 2023 übertragen werden.

Die Pauschale für die Instandhaltung „Alter Friedhof“ wird in 2022 nicht benötigt, da es aktuell kein Erfordernis gibt.

Die Pflege der neu gestalteten Grünflächen aus dem Masterplan Grün wird aufgrund des erhöhten Aufwands in den ersten beiden Jahren extern vergeben.

Das Klimafolgenanpassungskonzept wird begonnen, wenn die Stadtklimaanalyse als Grundlage abgeschlossen ist.

Das Projekt Klima Resilienz – Coole Räume wird über das Budget Masterplan Grün finanziert, so dass im Jahr 2022 keine weiteren Projekte daraus umgesetzt wurden.

Das Projekt Energiesparen in Schulen wurde zunächst in einer Summe veranschlagt, da die zeitliche Zuordnung noch nicht konkret vorgenommen werden konnte. Die noch benötigten Mittel sind in den Folgejahren neu veranschlagt, so dass die entstehenden Minderaufwendungen in den Gesamthaushalt zurückfließen.

Im Bereich des Naturschutzgebietes Feuchtgrünlandkomplex Ellinghorst werden zwei kleinere städtische Grünlandflächen wiederinstandgesetzt. Der Auftrag ist erfolgt, die Abrechnung wird sich vermutlich bis in das Jahr 2023 hineinziehen.

Die Abrechnung der Ingenieurleistungen gemäß der Leistungsbeziehung mit der TBR wurde für 2022 erst im Jahr 2023 vorgenommen.

Im Rahmen der Wasserrahmenrichtlinie entstehen aufgrund des Maßnahmenfortschritts Minderaufwendungen.

14 – Bilanzielle Abschreibungen

Mehraufwendungen 10 TEUR

Abschreibungen stellen den Werteverzehr von abnutzbaren und nicht abnutzbaren Anlagegütern dar. I. d. R. dienen diese Güter dem Verwaltungsbetrieb über mehrere Jahre.

Die jährliche Wertminderung wird als Aufwand auf dem Abschreibungskonto erfasst.

Dieser war bei den Sachanlagen höher als zunächst eingeplant.

Finanzplan

Verschlechterung: 33 TEUR

- Mindereinzahlungen: 1.036 TEUR
- Minderauszahlungen: 1.003 TEUR

18 – Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

Mindereinzahlungen 1.037 TEUR

Die Förderung für den Bernburgpark wird in Abhängigkeit des Projektfortschritts ausbezahlt (s. auch Berichtszeile 25).

25 – Auszahlung für Baumaßnahmen

Minderauszahlungen 1.004 TEUR

Die Planungen für die Umgestaltung des Bernburgparks haben begonnen und werden in 2023 fortgeführt.